

Bildungsumfragen der Versicherungswirtschaft



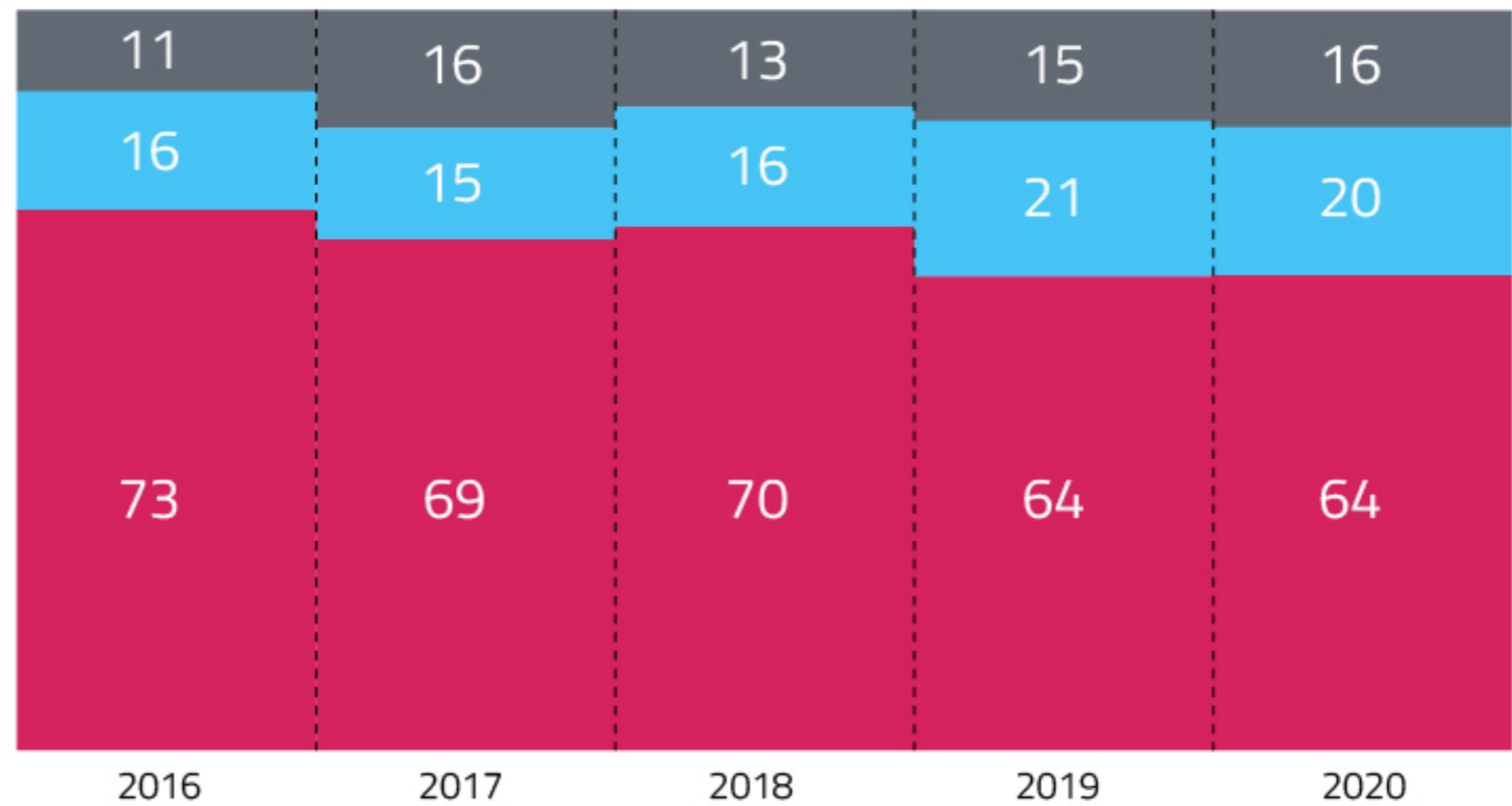
Ausbildungsumfrage 2021

Entwicklung der Ausbildungswege seit 2016



Ausbildungsplätze (in %) ...

■ ... im Unternehmen
 ■ ... vom Unternehmen finanziert in Vertriebseinheiten
 ■ ... für Teilnehmende an Dualen Studiengängen



Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

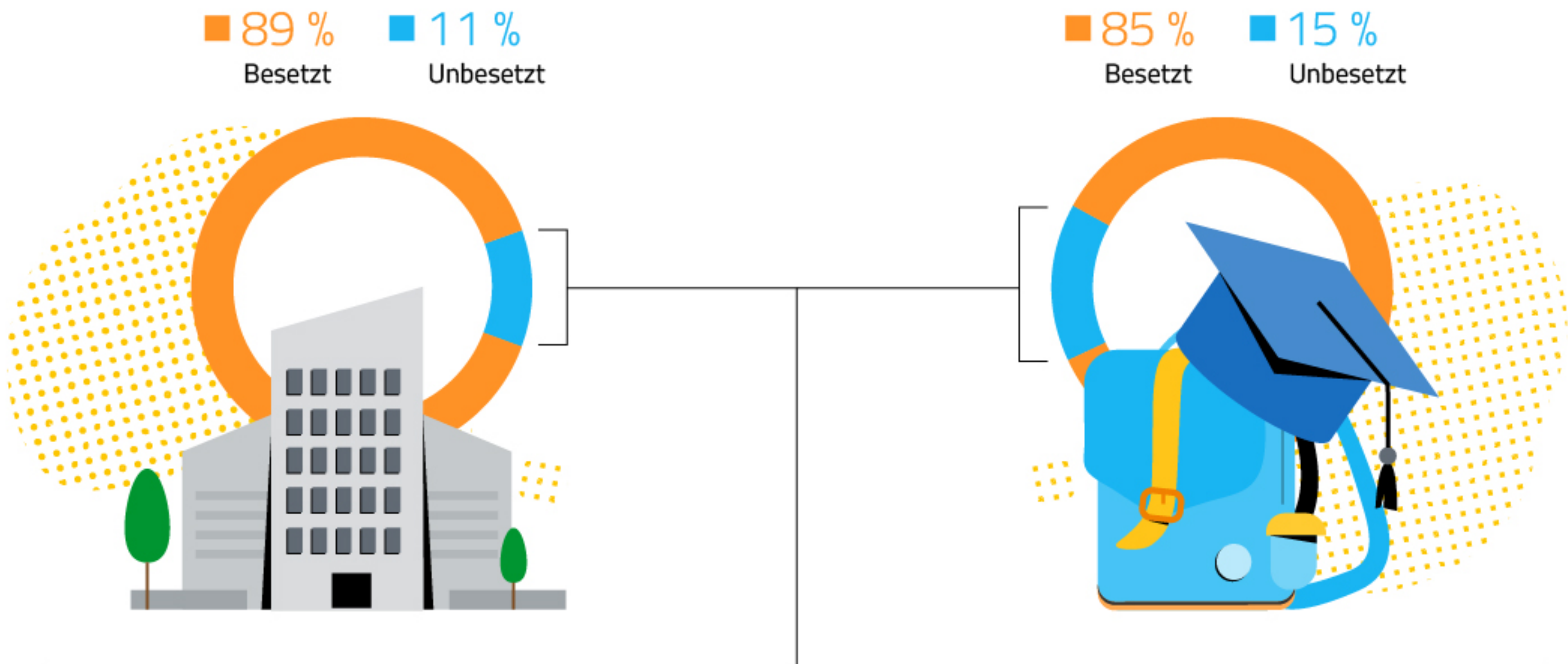
Ausbildungsaktivitäten auch während der Corona-Pandemie stabil

Rund 93 % der Unternehmen haben angegeben, dass sie ihre Ausbildungsaktivitäten aufgrund der Pandemie nicht verändern mussten bzw. müssen. 6 % der Unternehmen haben ihre Zahl der Ausbildungsplätze in 2020 angepasst. 7 % der Unternehmen haben ihre Planung für 2021 verändert.

Versicherungswirtschaft erfolgreich bei Einstellung ihres Nachwuchses

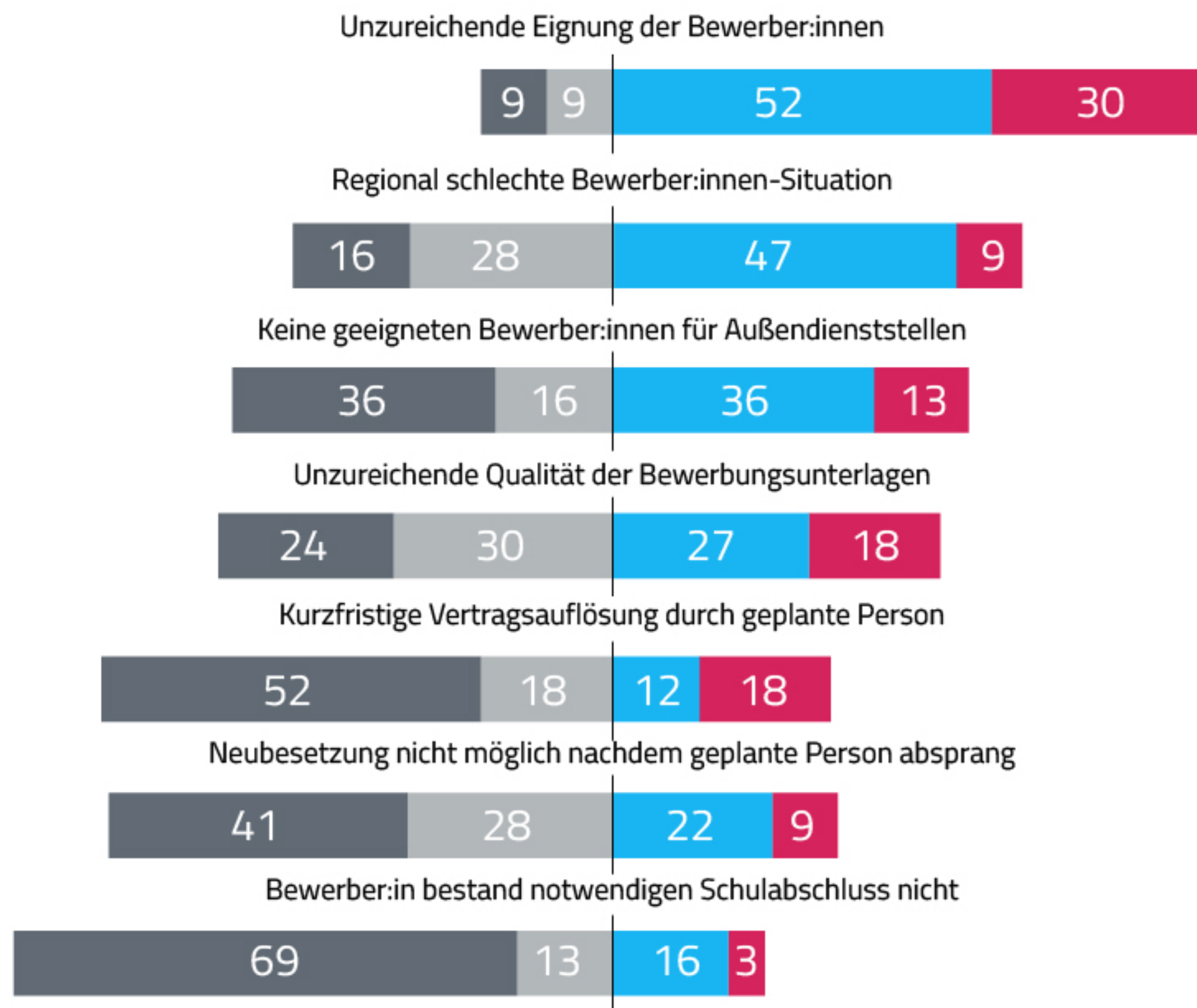
11 % der Ausbildungsplätze unbesetzt

15 % der dualen Studienplätze unbesetzt



Gründe, warum nicht alle Ausbildungsplätze bzw. duale Studienplätze in den Unternehmen besetzt werden konnten (in %)

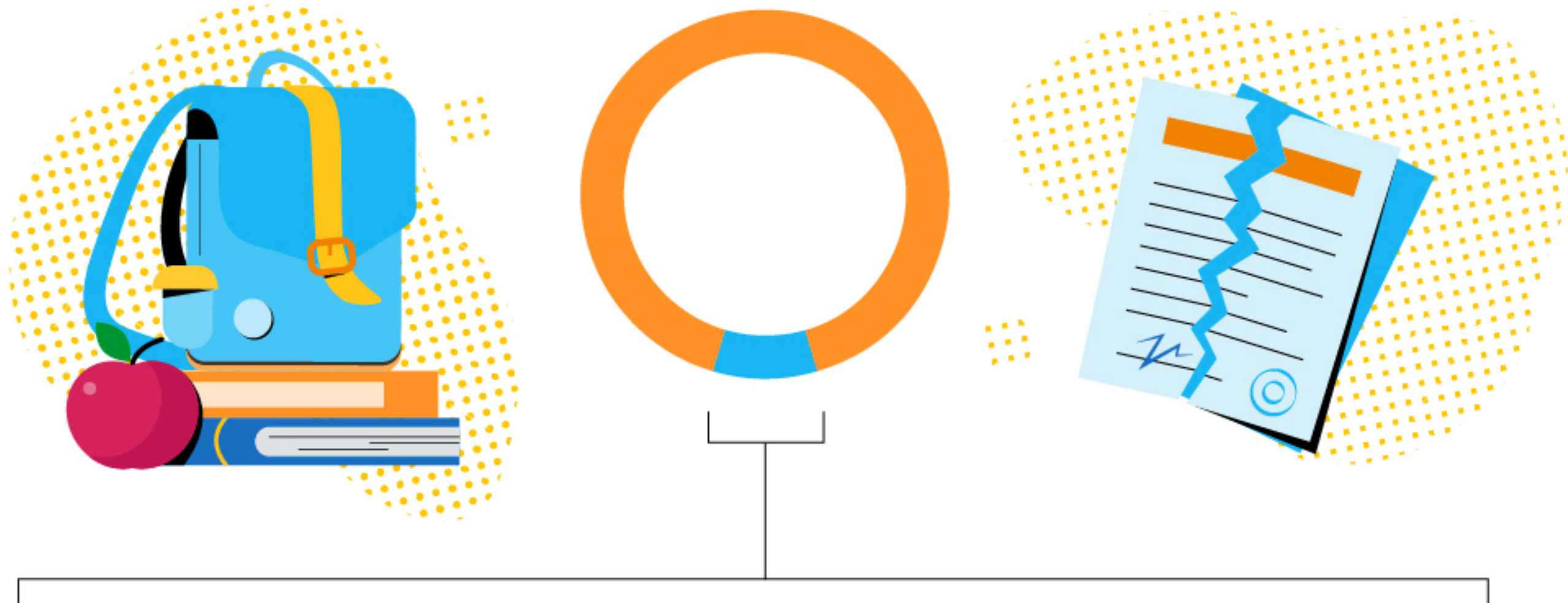
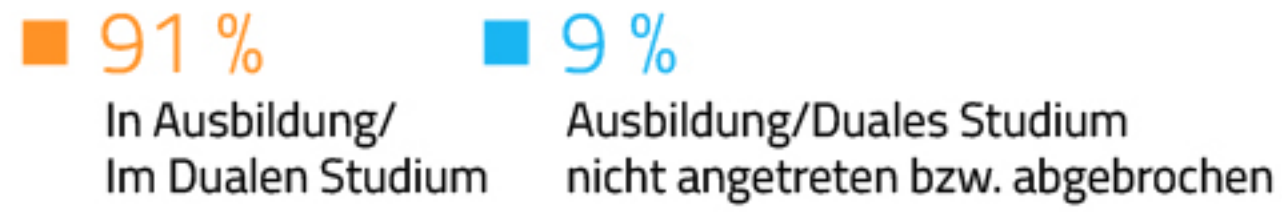
■ Trifft gar nicht zu ■ Trifft eher nicht zu ■ Trifft eher zu ■ Trifft sehr zu



Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Gutes Matching: Versicherungsunternehmen und ihre Auszubildenden/Dual Studierenden

Nur 9 % der Ausbildungsplätze und der dualen Studienplätze werden nicht angetreten bzw. abgebrochen



Gründe für nicht angetretene bzw. abgebrochene Ausbildungsplätze und duale Studienplätze

Fehlende Eignung der Auszubildenden/der Dual Studierenden



Aufnahme eines anderen Ausbildungsplatzes/eines anderen Dualen Studiums in einer anderen Branche



Private Gründe



Aufnahme eines anderen Ausbildungsplatzes/eines anderen Dualen Studiums innerhalb der Branche



Aufnahme eines Vollzeitstudiums



Sonstige Gründe



Nicht bekannt

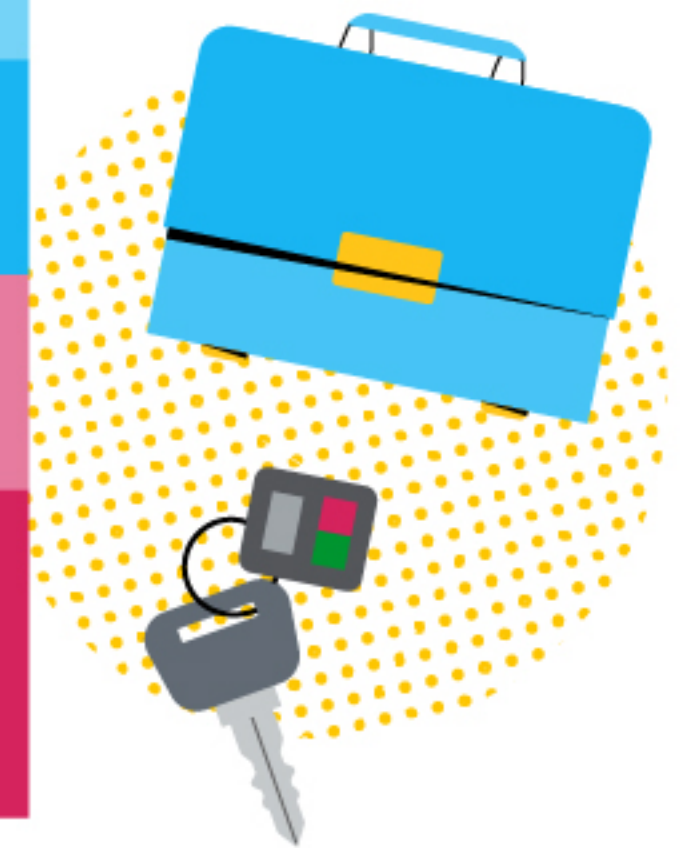
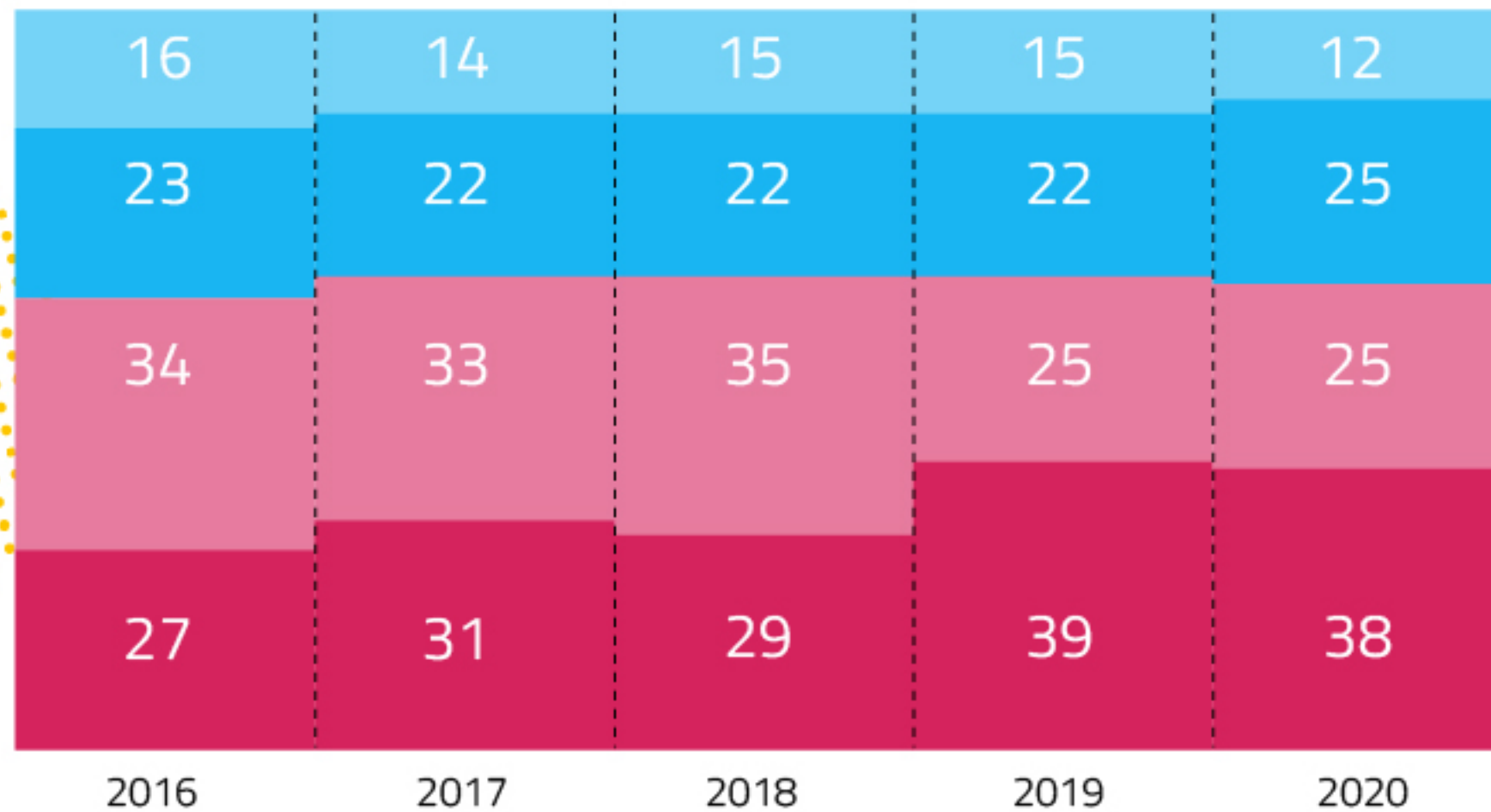


Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

63 % der übernommenen Auszubildenden erhalten einen unbefristeten Arbeitsvertrag

Weiterbeschäftigung der übernommenen Auszubildenden (in %)

■ Innendienst unbefristet
 ■ Innendienst befristet
 ■ Außendienst unbefristet
 ■ Außendienst befristet



Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

99 % der Auszubildenden bestanden 2020 die IHK-Abschlussprüfung. Davon werden 72 % von den Versicherungsunternehmen übernommen. Von den nicht übernommenen Auszubildenden beginnen 18 % ein Studium und 42 % machen sich im Außendienst selbstständig (§ 84 HGB).

Digitale Formate beim Recruiting bleiben auch nach der Pandemie stark im Einsatz

Reaktionen der Unternehmen ausgelöst durch die Pandemie (in %)



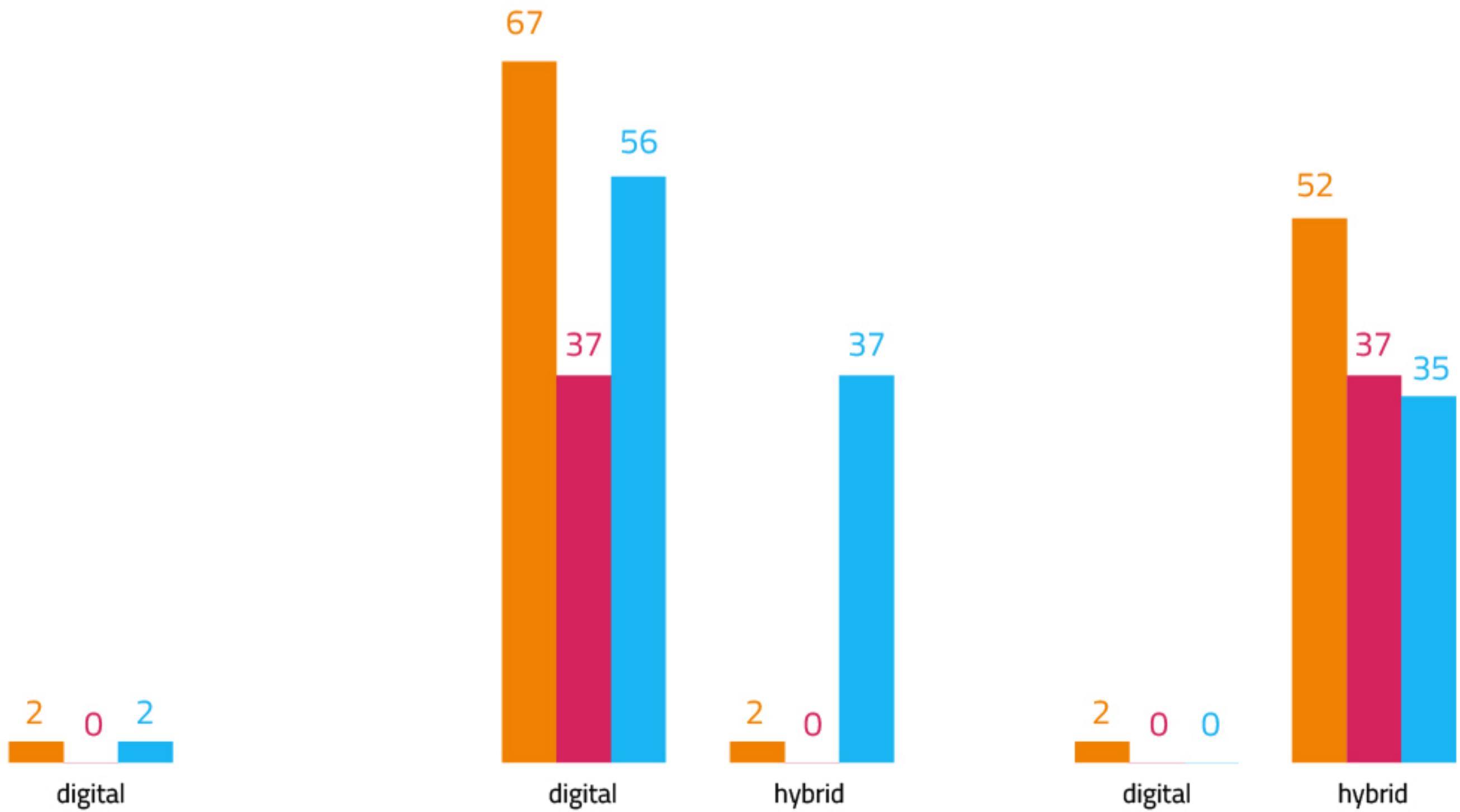
Ausbildungsmesse



Informationsveranstaltungen im Unternehmen



Persönliches Gespräch



Vor Pandemie

Während Pandemie

Nach Pandemie

Hybriden Angeboten gehört die Zukunft

Durchführungsart der Seminare und Prüfungsvorbereitungen wandeln sich aufgrund der Pandemie (in %)



Seminare zur Erweiterung der Fachkompetenz



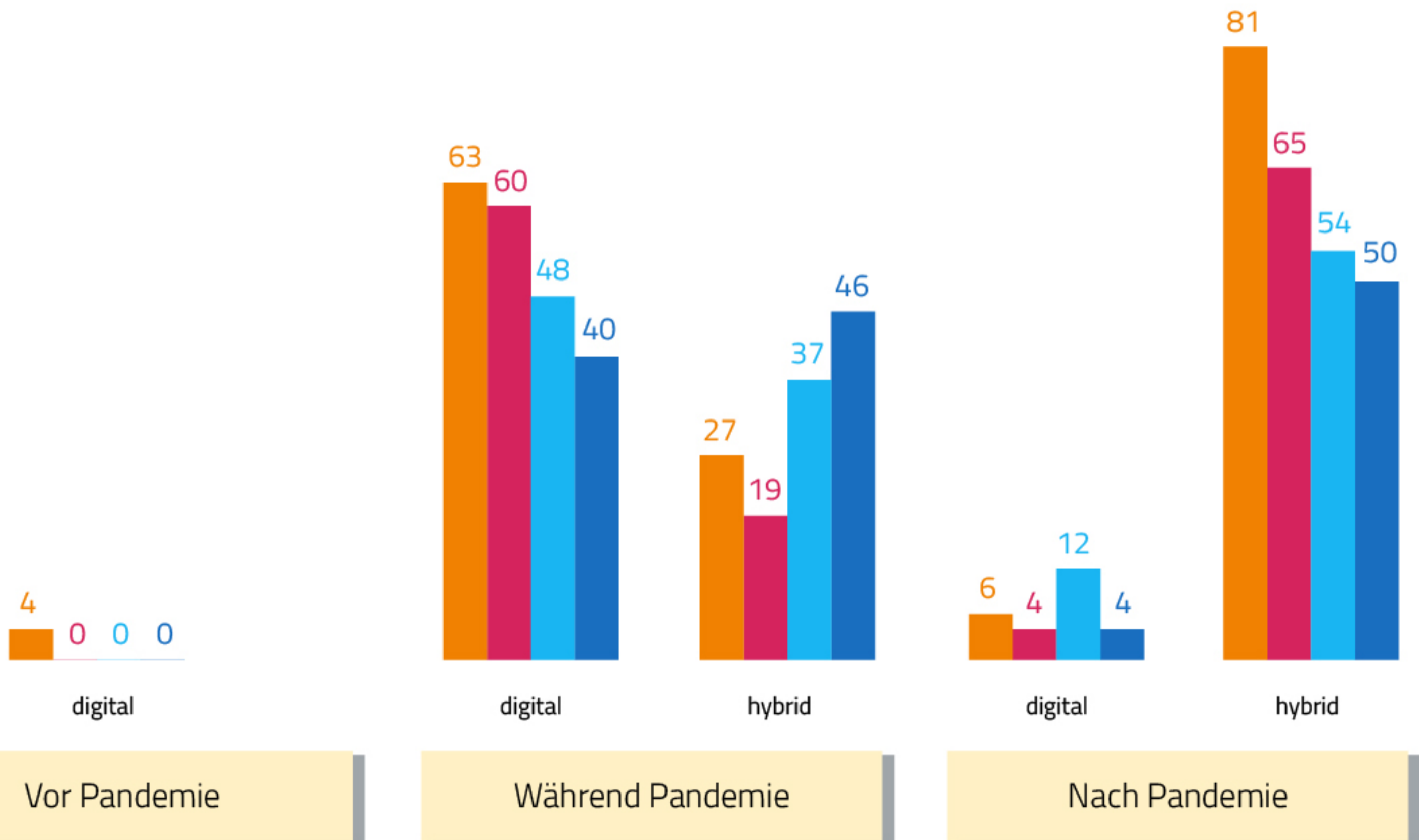
Seminare zur Erweiterung der personalen Kompetenz



Prüfungsvorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung



Prüfungsvorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung



Über 80 % der Auszubildenden und Dual Studierenden phasenweise im Homeoffice

Die betriebliche Ausbildung erfolgt seit Beginn der Pandemie ...

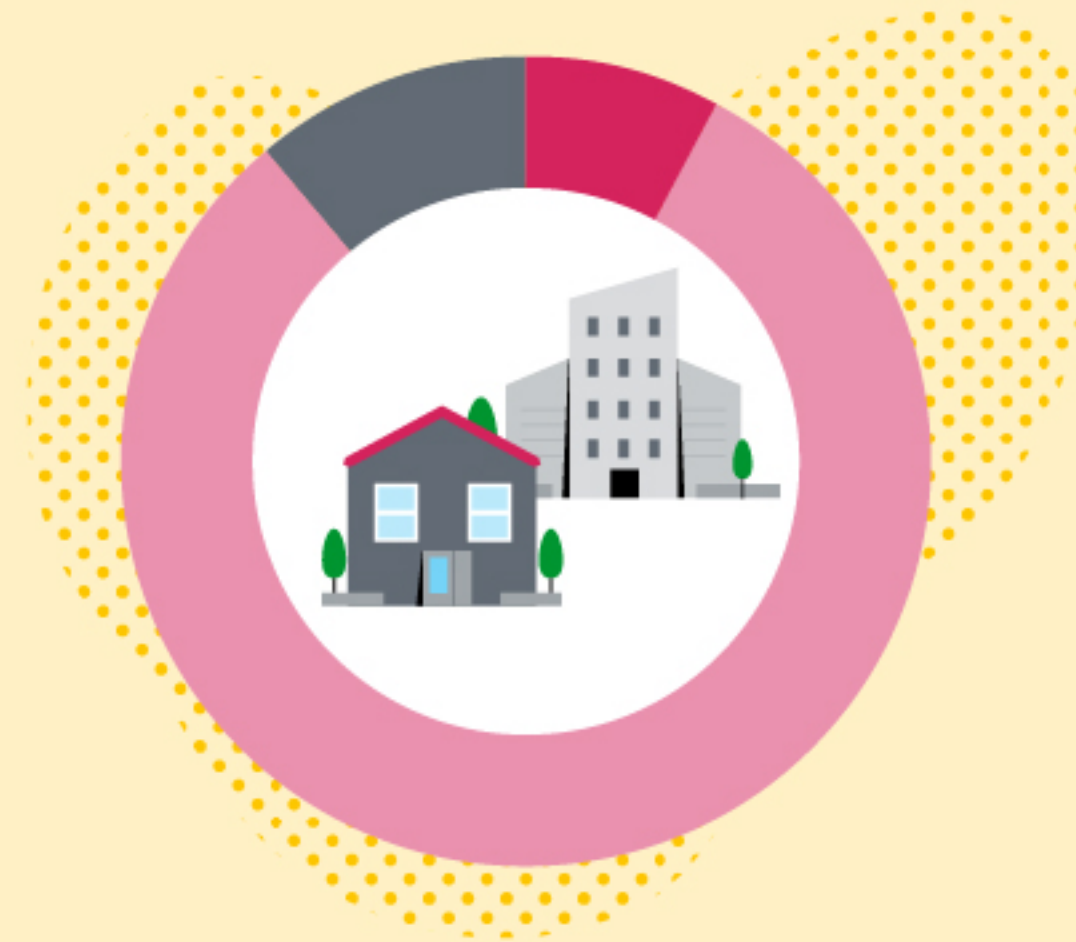
Ausbildung in Vertriebseinheiten

(Die Zahlen beziehen sich auf 43 % der befragten Unternehmen, die Auszubildende in Vertriebseinheiten ausbilden und anteilig finanzieren)



- 17 % ■ ... ausschließlich in der Vertriebseinheit
- 83 % ■ ... phasenweise im Homeoffice und phasenweise in der Vertriebseinheit

Ausbildung im Unternehmen (einschließlich Dual Studierender)

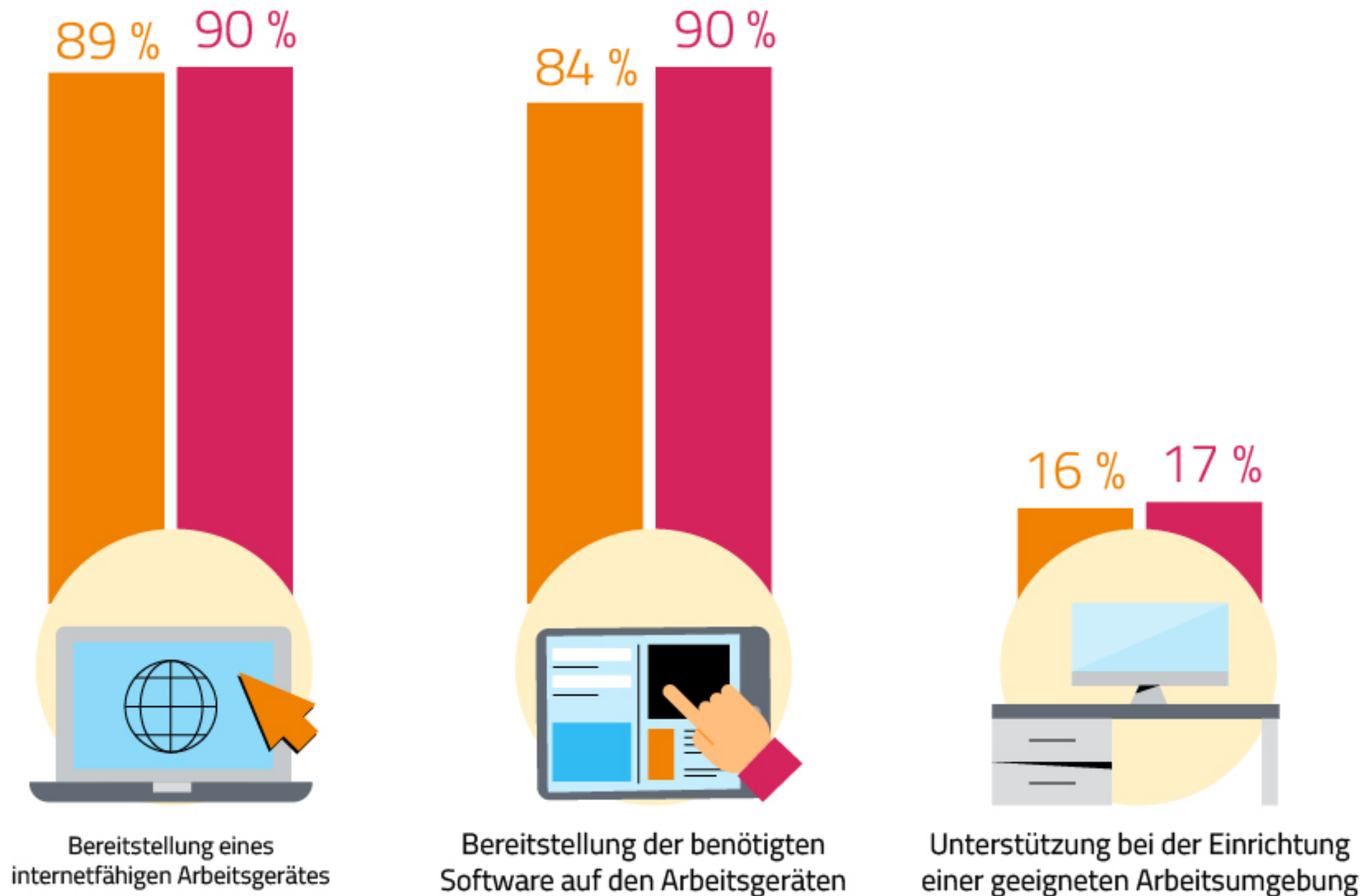


- 8 % ■ ... ausschließlich im Unternehmen
- 81 % ■ ... phasenweise im Homeoffice und phasenweise im Unternehmen
- 11 % ■ ... ausschließlich im Homeoffice

Gute technische Ausstattung im Homeoffice während der Pandemie

Ausbildung in Vertriebseinheiten
 (Die Zahlen beziehen sich auf 43 % der befragten Unternehmen, die Auszubildende in Vertriebseinheiten ausbilden und anteilig finanzieren)

Ausbildung im Unternehmen
 (einschließlich der Dual Studierenden)

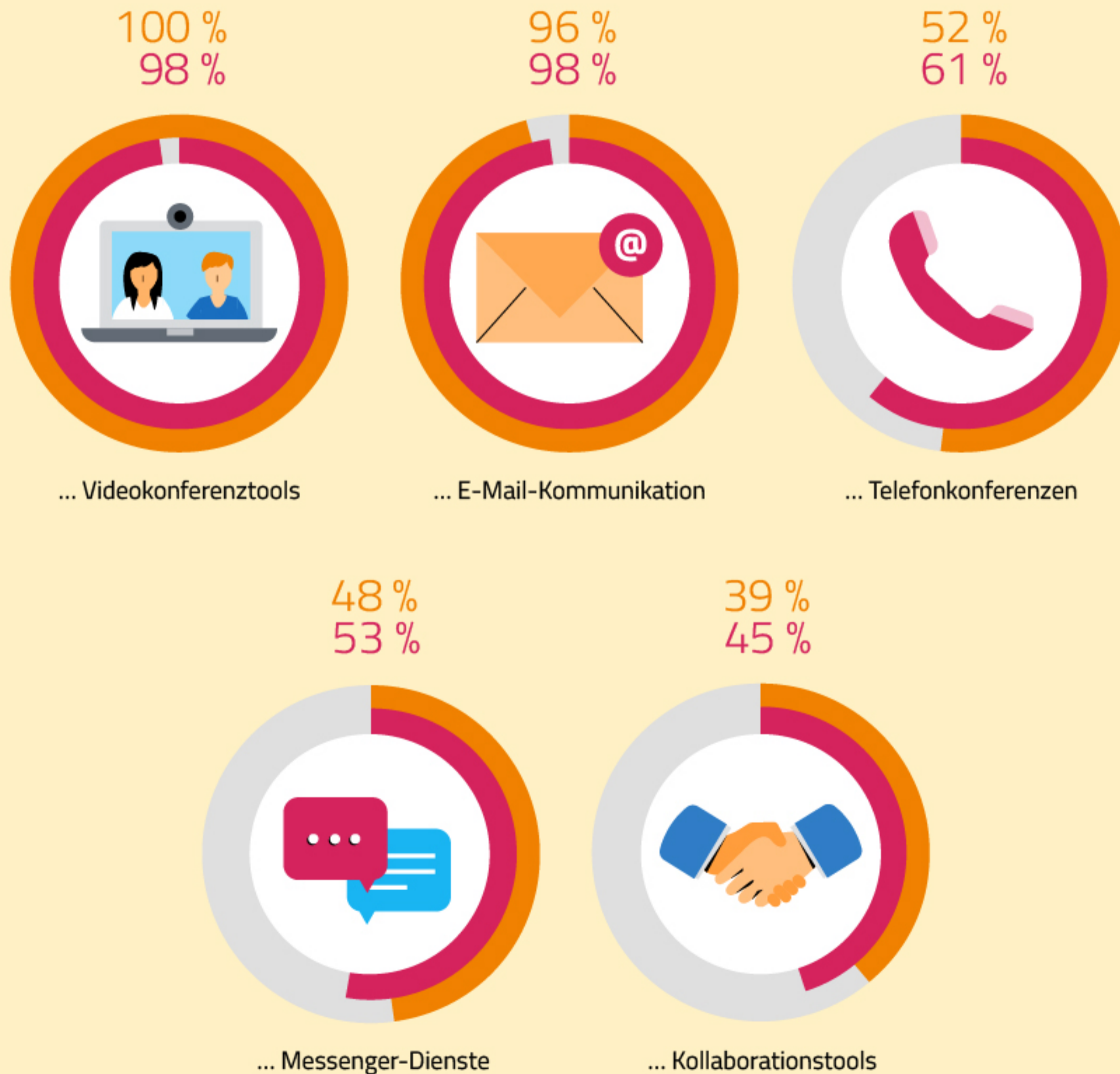


Fast alle kommunizieren per Video oder E-Mail

Kommunikationswege zwischen Ausbildungspersonal und Auszubildenden/Dual Studierenden während der Pandemie

Ausbildung in Vertriebseinheiten
 (Die Zahlen beziehen sich auf 43 % der befragten Unternehmen, die Auszubildende in Vertriebseinheiten ausbilden und anteilig finanzieren)

Ausbildung im Unternehmen
 (einschließlich der Dual Studierenden)

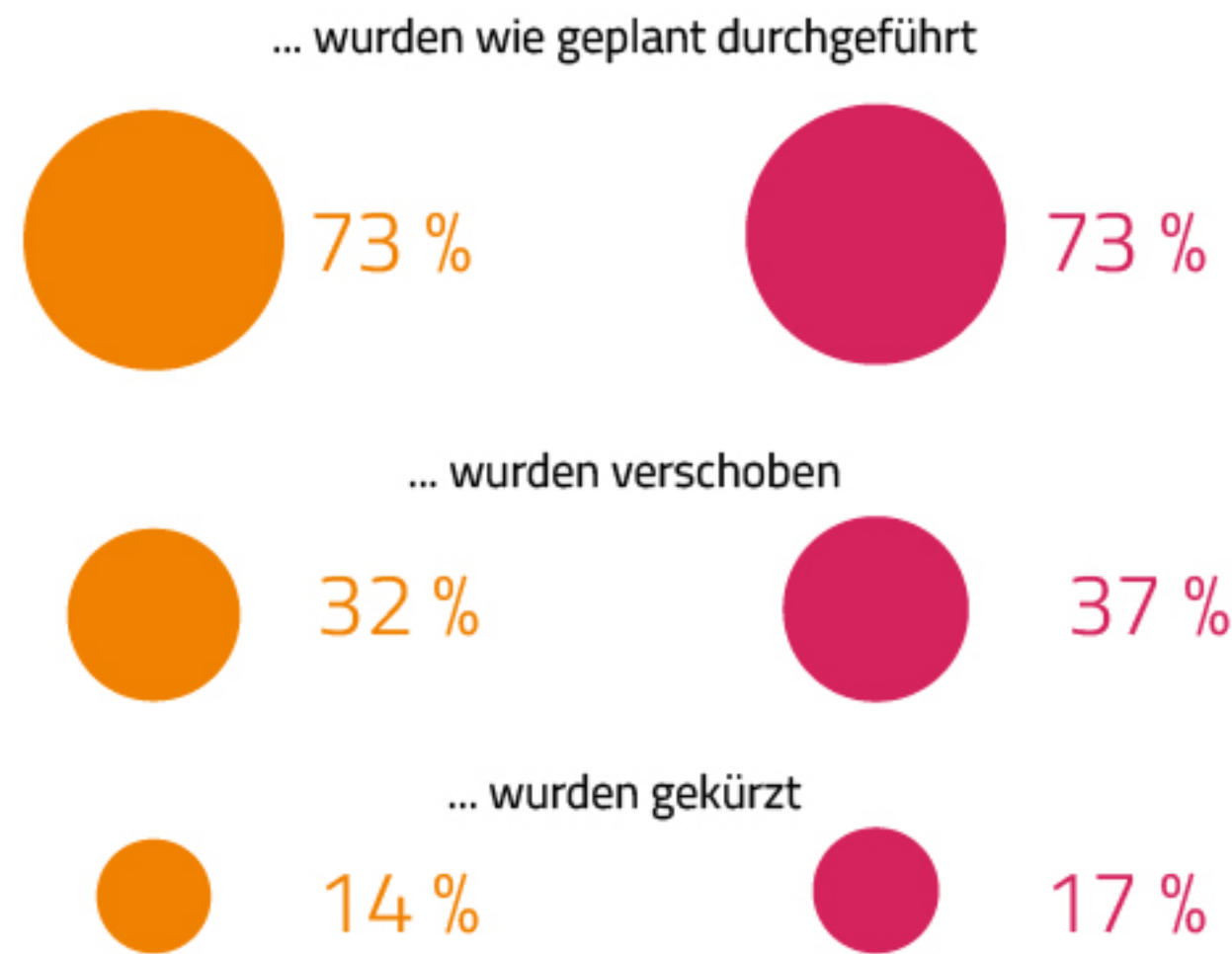


Mehrheit der Unternehmen bildet trotz Pandemie wie gewohnt aus

Mögliche Veränderungen des zeitlichen und inhaltlichen Ablaufs der Ausbildung

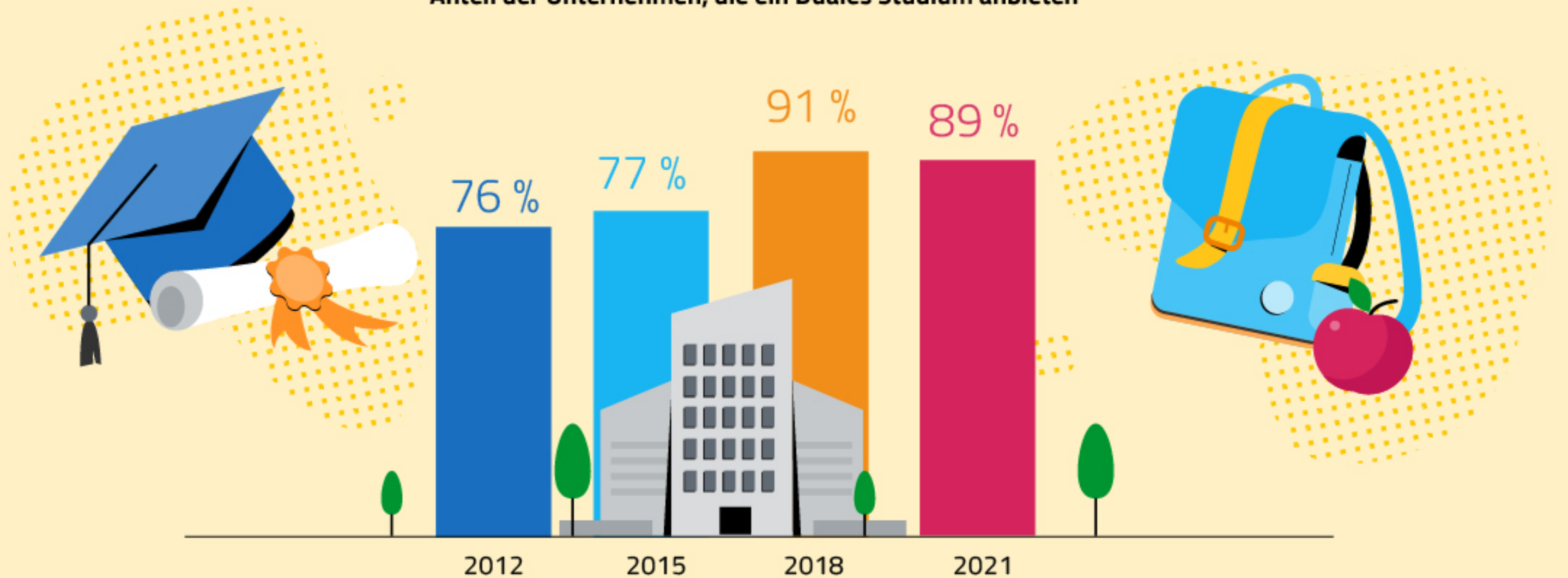


- Ausbildungsabschnitte in Vertriebseinheiten ...
(Die Zahlen beziehen sich auf 43 % der befragten Unternehmen, die Auszubildende in Vertriebseinheiten ausbilden und anteilig finanzieren)
- Ausbildungsabschnitte im Unternehmen ...
(einschließlich der Dual Studierenden)



Bedeutung des Dualen Studiums bleibt hoch

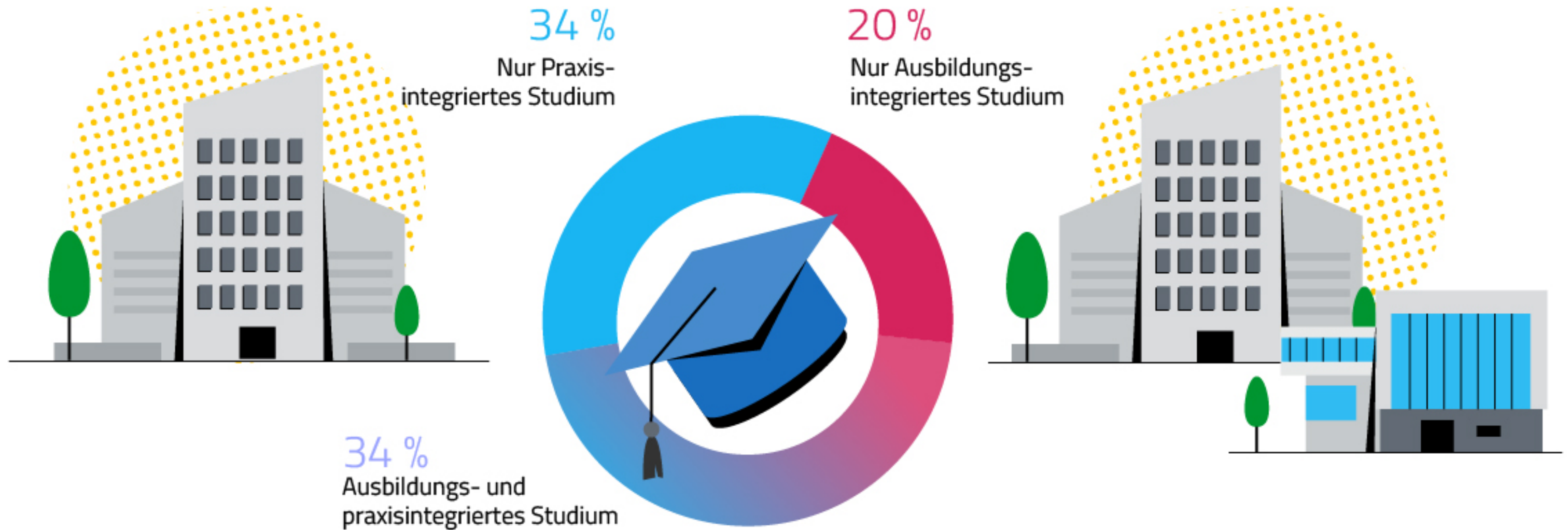
Anteil der Unternehmen, die ein Duales Studium anbieten



Die frühzeitige Sicherung qualifizierter und praxiserfahrener Mitarbeiter:innen ist für alle Unternehmen der wichtigste Grund ein Duales Studium anzubieten.

Knapp die Hälfte der Unternehmen bietet beide Modelle des Dualen Studiums an

Studienmodelle in den Unternehmen



Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Das Duale Studium wird als ausbildungsintegriertes oder praxisintegriertes Studienmodell in den Unternehmen durchgeführt.

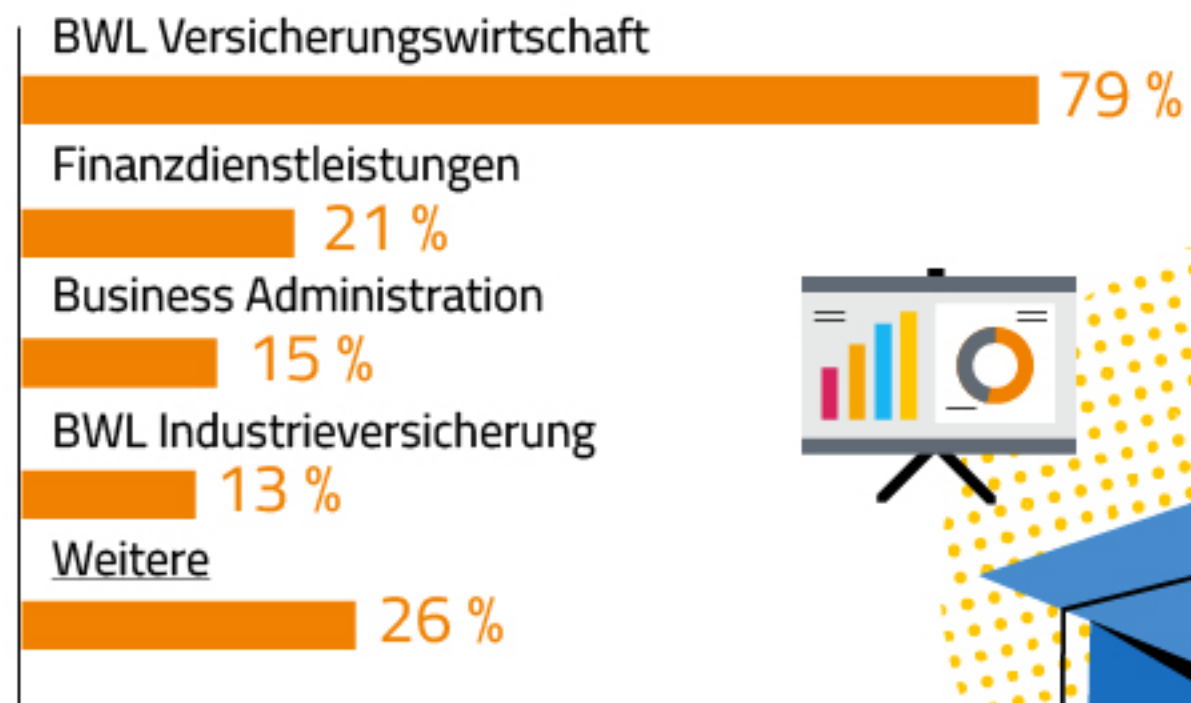
„BWL Versicherungswirtschaft“ und „Wirtschaftsinformatik“ hoch im Kurs

Unternehmen ermöglichen ihren Dual Studierenden in Kooperation mit den Hochschulen folgende Hochschulabschlüsse

83 %

Bachelor of Arts (B.A.)

Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)

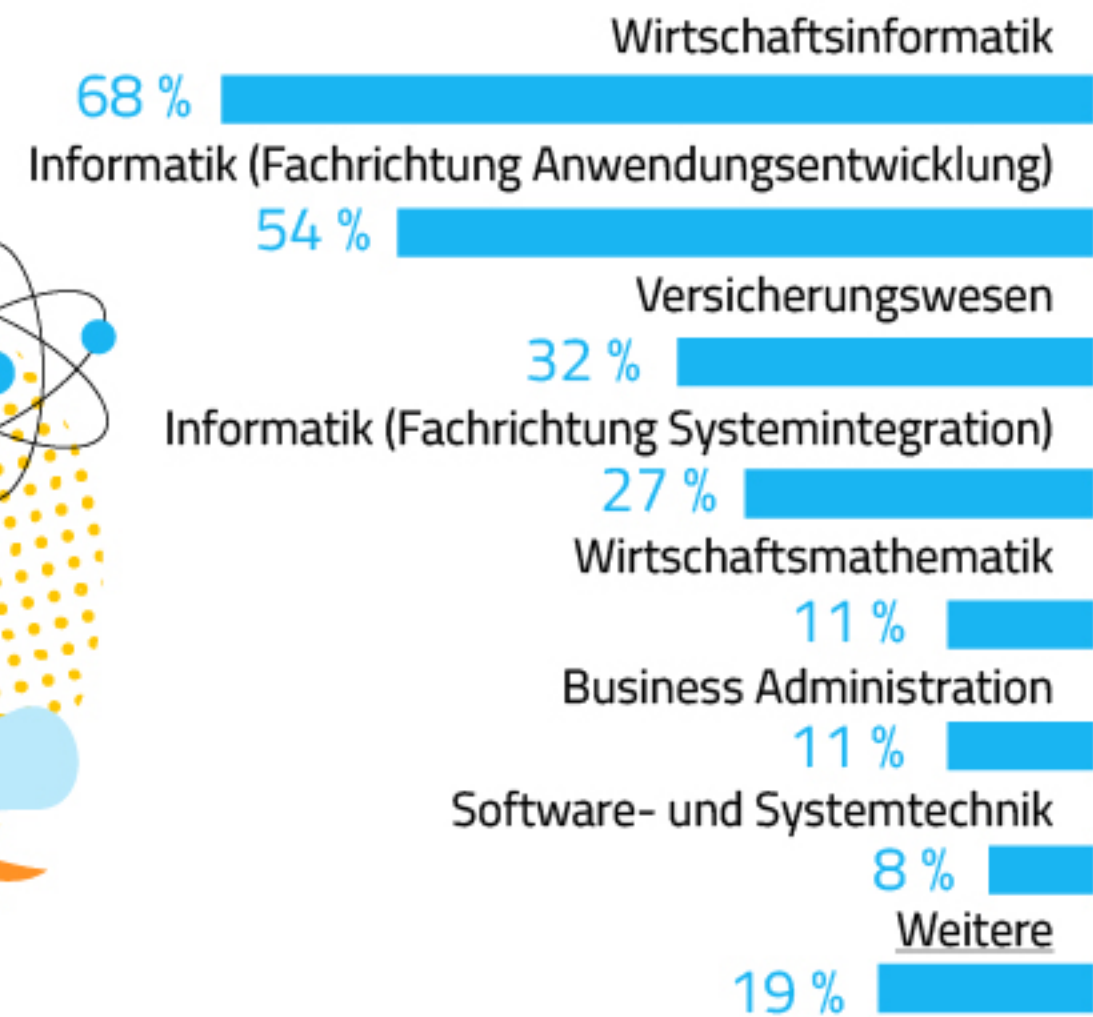


Die angegebenen Zahlen beziehen sich auf die Unternehmen, die grundsätzlich einen Bachelor of Arts (B.A.) ermöglichen

80 %

Bachelor of Science (B.Sc.)

Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)



Die angegebenen Zahlen beziehen sich auf die Unternehmen, die grundsätzlich einen Bachelor of Science (B.Sc.) ermöglichen

Quelle: www.bildungsumfragen-versicherung.de

© 2021, Arbeitgeberverband der Versicherungsunternehmen in Deutschland e. V. und Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V.

Anzahl der teilnehmenden Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen 2021: 57

Repräsentationsgrad der Erhebung 2021 (Beschäftigtenzahl: 170.000): 84 %

Fragezeitraum: Frühjahr 2021

Liste der teilnehmenden Unternehmen